Storch und Spatz.

Es hat der Storch sein Nest gebaut;
Und als er froh umher nun schaut,
Hoch über allen Häusern,
Da sitzt vor ihm ein kleiner Spatz
Und bittet um ein wenig Platz
Zum Nestchen in den Reisern.

Da spricht der Storch: „Mein Nest ist groß;
Du bist ein kleines Vöglein blos;
Ich thu' dir Nichts zu Leide;
Du bist in gutem Schutz bei mir;
Auch nehm' kein Miethgeld ich von dir;
Platz ist ja für uns Beide!“ —

Das Spätzlein dankt und baut sich an.
Der Storch hat ihm kein Leid gethan
Und hat ihn nicht verstoßen.
So wohnten Beide lange Zeit
In Frieden und in Einigkeit,
Der Kleine bei dem Großen.

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/667